

Weitere Angaben zur Tätigkeit

Name der entgegennehmenden Gemeinde Falkensee		Gemeindekennzahl 12063080	Anlage zu GewA 1
1 Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name Ever Energy Group GmbH			
3 Familienname Streibel		4 Vornamen Matthias	
15 Angemeldete Tätigkeit Der Vertrieb und die Vermittlung von Baudienstleistungen (insb. für den Hausbau i.d.R. von Einfamilienhäusern); weiter von Photovoltaik-, Solarthermie- und sonstigen Solaranlagen sowie Anlagen zur Energie- bzw. Wärmegewinnung, -erzeugung und -speicherung; weiter von Sicherheitssystemen und Alarmanlagen für Immobilien. Zudem die Vermittlung und der Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Kaufverträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Miet- oder Pachtverträge sowie die Darlehensvermittlung jeweils nach § 34c Abs. 1 GewO, ohne die Ausübung sonstiger genehmigungspflichtiger Tätigkeiten			

32	33
05.02.2014 Datum	_____ Unterschrift



05. FEB. 2014

Matthias Streibel

BEIBLATT zur Gewerbe-Anmeldung

Gemeinde : Falkensee
Gemeindekennzahl : 12063080
Anzeigepflichtige/r : Ever Energy Group GmbH

3	Familienname Modrach	4	Vorname Dominik	4a	Geschlecht Männl. <input checked="" type="checkbox"/> Weibl. <input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				
6	Geburtsdatum 1 2 1 1 1 9 8 0	7	Geburtsort und -land Frankfurt/Oder Deutschland		
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input checked="" type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort) Döberitzer Straße 45 D 14476 Potsdam			Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web	
3	Familienname	4	Vorname	4a	Geschlecht Männl. <input type="checkbox"/> Weibl. <input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort)			Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web	
3	Familienname	4	Vorname	4a	Geschlecht Männl. <input type="checkbox"/> Weibl. <input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort)			Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web	
3	Familienname	4	Vorname	4a	Geschlecht Männl. <input type="checkbox"/> Weibl. <input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort)			Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web	
3	Familienname	4	Vorname	4a	Geschlecht Männl. <input type="checkbox"/> Weibl. <input type="checkbox"/>
5	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)				
6	Geburtsdatum	7	Geburtsort und -land		
8	Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: <input type="checkbox"/>				
9	Anschrift der Wohnung (Straße, Haus- Nr., PLZ, Ort)			Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web	

32	Datum	33	Unterschrift
	05.02.2014		

05. FEB. 2014

Bescheinigung für den Anzeigenden



Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz an das Landesamt für Statistik

Die allgemein bei allen Gewerbeanzeigenpflichtigen durchgeführte Statistik dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen. Sie ist unentbehrliche Informationsgrundlage für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik.

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 14 Abs. 14 der Gewerbeordnung (GewO) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG). Erhoben werden die Tatbestände zu § 14 Abs. 14 Satz 4 Nr. 1 bis 3 GewO.

Gemäß § 14 Abs. 14 GewO in Verbindung mit § 15 BStatG besteht für die nach § 14 Abs. 1 bis 3 GewO Anzeigenpflichtigen Auskunftspflicht. Die Auskunftserteilung erfolgt mit der Gewerbeanzeige. Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu den Feld-Nummern 1 bis 4, 10 und 12 bis 14 sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Angabe zu der Feld-Nummer 10 wird nach Abschluss der Prüfung der Angaben vernichtet. Die übrigen Angaben zu den Feld-Nummern werden zusammen mit den Angaben zu den Feld-Nummern 15, 18, 19 und 29 und dem Datum der Aufnahme zur Führung einer Adressdatei nach § 13 BStatG verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Angaben der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (Abl. EG Nr. L 196 S. 1).

Zur technischen Durchführung der Erhebung werden für jedes Unternehmen bzw. für jeden Betrieb Ordnungsnummern vergeben. Bei den Unternehmens- und Betriebsstättennummern handelt es sich um laufende länderspezifische Nummern; Postleitzahl, Art und Nummer enthalten die Angaben zu den in Feld-Nummer 1 genannten Registern.

Hinweise

1. Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Anzeige nach § 138 Abs. 1 der Abgabenordnung bei dem für den angemeldeten Betrieb zuständigen Finanzamt; die übrigen steuerrechtlichen Vorschriften bleiben jedoch unberührt.

Unberührt bleiben auch die sonstigen öffentlich-rechtlichen Pflichten z.B. nach dem Arbeits- und Sozialversicherungsrecht oder dem Außenwirtschafts- und Ausländerrecht. Wer beispielsweise den selbständigen Betrieb eines Handwerks oder eines handwerksähnlichen Gewerbes als stehendes Gewerbe beginnt oder beendet, hat dies daher zusätzlich unverzüglich der Handwerkskammer anzuzeigen, in deren Bezirk seine gewerbliche Niederlassung liegt.

Diese Bescheinigung berechtigt insbesondere nicht zum Beginn oder zur Änderung oder Erweiterung oder Verlegung eines Gewerbebetriebes, wenn dafür eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zuwiderhandlungen gegen eine Anzeige- oder Erlaubnispflicht oder eine Pflicht zur Eintragung in die Handwerksrolle können mit Geldbuße, in bestimmten Fällen (vgl. § 148 GewO) auch mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Die Fortsetzung eines ohne eine etwa erforderliche Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle begonnenen Betriebes kann verhindert werden (§ 15 Abs. 2 GewO, § 16 der Handwerksordnung - HwO).

2. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z.B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschließlich des Ein- oder Austritts geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z.B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftstüblich sind (z.B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), eine Verlegung des Betriebs oder die Aufgabe des Betriebs ist erneut nach § 14 GewO anzuzeigen.

3. Gewerbetreibende, die Automaten jeder Art außerhalb ihrer Betriebsräume aufstellen, sind verpflichtet, den Familiennamen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen, die ladungsfähige Anschrift sowie die Anschrift der Hauptniederlassung an dem Automaten sichtbar anzubringen. Gewerbetreibende, für die eine Firma im Handelsregister eingetragen ist, haben außerdem ihre Firma in der in Satz 1 bezeichneten Weise anzubringen. Ist aus der Firma der Familienname des Gewerbetreibenden mit einem ausgeschriebenen Vornamen zu ersehen, so genügt die Anbringung der Firma.

4. Bei bereits gegründeten, aber noch nicht im Handelsregister eingetragenen juristischen Personen gilt die Gewerbeanmeldung bis zu ihrer Registereintragung nur als Gewerbeanzeige für die in dem Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung angegebenen Gründer; für die juristische Person gilt die Gewerbeanmeldung erst dann, wenn der auf der Vorderseite angegebenen Gemeindeverwaltung ein Auszug über die Registereintragung vorgelegt wird, deren Inhalt mit den Angaben in der Gewerbeanzeige übereinstimmt.

5. Ausländer, mit Ausnahme der EU/EWR Ausländer, die in eigener Person im Inland eine gewerbliche Tätigkeit ausüben wollen, bedürfen einer Aufenthaltsgenehmigung der dafür zuständigen Ausländerbehörde, nach der ihnen die Ausübung des betreffenden Gewerbes ausländerrechtlich gestattet ist.